



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**der Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des  
Jugendhilfeausschusses**

**am 18.11.2014**

## Anwesend

### - Vorsitz

Künstler, Kathrin

### - Mitglieder

Merkator, Kurt  
Canpolat, Nurhayat  
Egler, Nora Stellvertretung für Westrich, Sissi  
Lauzi, Myriam  
Leidecker, Felix  
Odenweller, Anette  
Siebner, Claudia  
Viering, Christian

### - Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Bub, Kerstin  
El Hagrasy, Samy  
Freundlieb, Christoph  
Maskus, Hendrik Pfarrer  
Märlender, Marlis  
Schade, Ulla  
Thum-Gerth, Barbara  
Veit-Woschnitza, Bettina  
Winheller, Andreas

### - Verwaltung

Hauf, Thomas

### - Schriftführung

Krombach, Franz

## Entschuldigt fehlen

### - Mitglieder

Littig, Sabine  
Westrich, Sissi

### - Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Eberhard, Judith

### - Verwaltung

Acker, Werner  
Boos-Waidosch, Marita

## Tagesordnung

### a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis 10

### b) öffentlich

2. Konstituierung der Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung
3. Verpflichtung der Arbeitsgruppenmitglieder
4. Wahlen
  - 4.1. Wahl einer/s Arbeitsgruppenvorsitzenden
  - 4.2. Wahl einer/s stellvertretenden Arbeitsgruppenvorsitzenden
5. Neufassung Satzung Kindertagespflege
6. Sachstandsbericht zu Antrag 0990/2012/1 der Stadtratsfraktion SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP
7. Kindertagesstätte Eulennest der evangelischen Emmaugemeinde, Im Münchfeld 2, Mainz; Einrichtung einer Krippengruppe und Umstrukturierung im Rahmen eines Ersatzneubaus
8. Katholische Kindertagesstätte St. Johannes Evangelist, Franz-Werfel-Straße 66, Mainz; Umstrukturierung des Betreuungsangebots
9. Satzung zur Änderung der Kindertagesstättensatzung vom 09.07.1997; zuletzt geändert am 17.01.2014 - Neufestsetzung der Hort- und Krippenbeiträge zum 01.01.2015
10. Mitteilungen

Herr Beigeordneter Merkator eröffnet um 16.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er heißt die Arbeitsgruppenmitglieder in der 1. Sitzung der neuen Legislaturperiode herzlich willkommen.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.  
Die Punkte 8 und 9 der Einladung werden als Punkte 5 und 6 vorgezogen. Die weitere Reihenfolge der Tagesordnungspunkte ändert sich entsprechend.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## **öffentlich**

### **Punkt 2**            **Konstituierung der Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung**

Die Arbeitsgruppe konstituiert sich.

### **Punkt 3**            **Verpflichtung der Arbeitsgruppenmitglieder**

Herr Beigeordneter Merkator verpflichtet die Arbeitsgruppenmitglieder Andreas Winheller, Samy El Hagrasy, Ulla Schade, Barbara Thum-Gerth, Bettina Veit-Woschnitzka und Undine Hoffmann.

### **Punkt 4**            **Wahlen**

#### **Punkt 4.1**            **Wahl einer/s Arbeitsgruppenvorsitzenden**

Für den Vorsitz der Arbeitsgruppe wird Frau Kathrin Künstler von Herrn Winheller vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Frau Künstler stellt sich der Arbeitsgruppe vor.

Gegen die Wahl per Akklamation gibt es keine Bedenken.

Frau Künstler wird von der Arbeitsgruppe per Akklamation einstimmig zur Vorsitzenden gewählt.

#### **Punkt 4.2**            **Wahl einer/s stellvertretenden Arbeitsgruppenvorsitzenden**

Frau Ulla Schade wird von Frau Siebner für den stellvertretenden Vorsitz vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Frau Schade stellt sich der Arbeitsgruppe vor.

Frau Schade wird von der Arbeitsgruppe per Akklamation einstimmig zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Frau Künstler übernimmt den Vorsitz der Arbeitsgruppe.

**Punkt 5**                    **Neufassung Satzung Kindertagespflege**  
**Vorlage: 1409/2014**

Herr Hauf stellt sich als neuer Leiter der Abteilung Kindertagesstätten des Amtes für Jugend und Familie vor und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe.

Frau Gilla erläutert die Beschlussvorlage mit dem Entwurf der Neufassung der Satzung. Die Satzung wurde den gesetzlichen Neuerungen angepasst. Im Wesentlichen haben sich folgende Änderungen/Ergänzungen ergeben:

- Der Rechtsanspruch von Kindern ab Vollendung des ersten Lebensjahres erstreckt sich entweder auf einen Platz in einer Tageseinrichtung oder in einer Tagespflegestelle
- Es besteht neu die Möglichkeit, dass Kindertagespflege auch in „anderen geeigneten Räumlichkeiten“ angeboten werden kann
- Die Tagespflegepersonen und betreuten Kinder werden im Krankheitsfall besser abgesichert

Herr Winheller begrüßt die geplanten Änderungen. Er regt an, in § 8 Abs. 3 das Wort „angemessenen“ zu streichen, um die hälftige Erstattung aller nachgewiesenen Aufwendungen zu einer privaten Krankengeldversicherung zu sichern.

Nach ausführlicher Diskussion stimmt die Arbeitsgruppe dem Beschlussvorschlag zu, wobei in § 8 Abs.3 das Wort „angemessenen“ gestrichen wird.

**Punkt 6**                    **Sachstandsbericht zu Antrag 0990/2012/1 der Stadtratsfraktion SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP**  
**hier: Unterstützung der Elternarbeit in Kindertagesstätten in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf**  
**Vorlage: 1532/2014**

Frau Rausch stellt den Sachstandsbericht vor.

Die vorhandenen Mittel werden bei den einzelnen Projekten für Elterncafés, Ausflüge, Prozessbegleitung, Coaching etc. verwendet, wobei der größte Anteil in die Personalkosten fließt. Es gibt zwischenzeitlich die Zusage des Landes für die weitere Förderung des Programms.

Die Arbeitsgruppe nimmt den Sachstand zur Kenntnis. Der Antrag ist damit erledigt.

**Punkt 7**                    **Kindertagesstätte Eulennest der evangelischen Emmaugemeinde, Im Münchfeld 2, Mainz; Einrichtung einer Krippengruppe und Umstrukturierung im Rahmen eines Ersatzneubaus**  
**Vorlage: 1481/2014**

Beschlussvorschlag:

Der Umwandlung einer Kindergartengruppe mit 25 Plätzen in eine Krippengruppe mit zehn Plätzen, der Umwandlung der kleinen altersgemischten Gruppe in eine geöffnete Gruppe mit 22 Ganztagsplätzen, davon sechs Plätze für Zweijährige, sowie der Umwandlung von sieben Teilzeitplätzen in Ganztagsplätze bei gleichzeitiger Reduzierung von 25 auf 22 Plätze in der

Regelgruppe in der Kindertagesstätte Eulennest der evangelischen Emmaugemeinde wird zugestimmt. Die Gesamtplatzzahl reduziert sich damit von 65 auf 54 Plätze.

Die Stadt Mainz gewährt dem Träger einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 852.000,00 €, der im Rahmen der Haushaltsanmeldungen 2015/2016 bereits berücksichtigt ist.

Die zusätzlich entstehenden Personalkosten werden im Rahmen der Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-Pfalz finanziert und bei den Haushaltsplanungen ab dem Jahr 2015 berücksichtigt.

Der Kindertagesstättenbedarfsplan der Stadt Mainz wird entsprechend geändert.

Die Arbeitsgruppe stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**Punkt 8**                    **Katholische Kindertagesstätte St. Johannes Evangelist, Franz-Werfel-Straße 66, Mainz; Umstrukturierung des Betreuungsangebots**  
**Vorlage: 1509/2014**

Beschlussvorschlag:

Der Umstrukturierung des Betreuungsangebots bei Schaffung von zwölf Plätzen für Zweijährige in der katholischen Kindertagesstätte St. Johannes Evangelist ab 01.08.2015 wird zugestimmt.

Der Kindertagesstättenbedarfsplan der Stadt Mainz wird entsprechend geändert.

Die zusätzlich entstehenden Personalkosten werden im Rahmen der Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-Pfalz (KitaG) finanziert.

Die Arbeitsgruppe stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**Punkt 9**                    **Satzung zur Änderung der Kindertagesstättensatzung vom 09.07.1997; zuletzt geändert am 17.01.2014 - Neufestsetzung der Hort- und Krippenbeiträge zum 01.01.2015**  
**Vorlage: 1537/2014**

Die Arbeitsgruppe erhält eine geänderte Beschlussvorlage mit Satzungsentwurf mit den aktuellen Daten und Bezügen auf die vorangegangene Fassung der Kindertagesstätten-satzung. Inhaltlich gibt es zu der mit der Einladung versandten Beschlussvorlage mit Satzungsentwurf keine Unterschiede.

Herr Winheller regt an, für künftige Beitragsänderungen zu prüfen, ob Hort- und Krippenbeiträge angeglichen werden könnten.

Beschlussvorschlag:

Die im Entwurf beigefügte Satzung zur Änderung der Kindertagesstättensatzung der Stadt Mainz wird beschlossen.

Die Arbeitsgruppe stimmt dem Beschlussvorschlag mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zu.

**Punkt 10**      **Mitteilungen**

Der Kindertagesstättenbedarfsplan 2014 liegt als Broschüre zum Mitnehmen aus.

Herr Winheller teilt mit, dass er aus terminlichen Gründen an den Sitzungen der Arbeitsgruppe im Jahr 2015 nicht teilnehmen kann.

Frau Künstler bedankt sich für die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe und beendet die Sitzung.

**Ende der Sitzung: 17:20 Uhr**

gez. Kathrin Künstler

.....  
**Vorsitz**

gez. Kurt Merkator

.....  
**Beigeordneter**

gez. Franz Krombach

.....  
**Schriftführung**